

Die **Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL)** sind als Anstalt öffentlichen Rechts eine eigenständige hundertprozentige Tochter der Stadt Leverkusen für den Tiefbaubereich und ebenfalls zum öffentlichen Dienst zugehörig.



Ausbildung zur/zum Kfz-Mechatroniker/in (w/m/d)

Die **Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL)** beabsichtigen im Rahmen der Nachwuchsförderung einen Ausbildungsplatz als Kfz-Mechatronikerin bzw. Kfz-Mechatroniker zu besetzen.

Die TBL bieten:

- Unterstützung während der Ausbildung (Patenschaften, Coaching, individuelle Fortbildungen)
- Interne wie externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch Beurlaubungsmöglichkeiten
- Vielfältiges Angebot im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Vermögenswirksame Leistungen
- Kostenfreies Jobticket der Verkehrsverbände Rhein-Sieg (VRS) und Rhein-Ruhr (VRR)

Voraussetzung für die Abgabe einer Bewerbung:

- Mindestens Hauptschulabschluss
- Mindestens befriedigende Leistungen in den Fächern Mathematik, Physik und Technik (soweit erteilt)

Das erwartet Sie während Ihrer Ausbildung:

In Ihrer Ausbildung zur Kfz-Mechatronikerin bzw. Kfz-Mechatroniker wird Ihnen vermittelt, wie man Wartungsarbeiten an Fahrzeugen, Systemen und Betriebseinrichtungen durchführt. Sie sind in allen Bereichen der Fahrzeugtechnik tätig, d.h. sowohl im Bereich der Kfz-Mechanik als auch im Bereich der Kfz-Elektronik.

Sie verfügen über verschiedene Maschinen, Geräte, Werkzeuge und Einrichtungen, um die Fahrzeuge zu warten und zu prüfen, sie Instand zu setzen bzw. aus- und umzurüsten. Eventuell benötigte Ersatzteile rufen Sie im Lager ab oder bestellen sie per PC im Zentrallager des Herstellers.

In der Werkstatt der Technischen Betriebe Leverkusen werden überwiegend Großfahrzeuge wie Kehr- und Müllfahrzeuge oder Löschfahrzeuge der Feuerwehr gewartet. Die typischen Arbeiten beziehen sich dabei auf die mechanischen und elektrischen bzw. elektronischen Funktionen der Kraftfahrzeuge.

Der praktische Teil der Ausbildung findet bei den Technischen Betrieben Leverkusen statt. Hier kann Ihr theoretisch erlangtes Wissen praktisch umgesetzt werden. Als Auszubildende sind Sie im gesamten Team eingebunden und können so viele praktische Erfahrungen sammeln.

Die Ausbildung findet im dualen System statt, d.h. es findet eine praxisbegleitende Ausbildung in einer staatlich anerkannten Berufsschule statt. Der größere Teil der Ausbildungszeit findet im Rahmen der Auftragsausbildung bei der Wuppermann Bildungswerk Leverkusen GmbH für die Technischen Betriebe Leverkusen, wo zeitweise auch ein Einsatz erfolgt, statt.

Ausbildungsbeginn ist jeweils am 01. August eines Jahres. Die Ausbildungsdauer beträgt 3,5 Jahre. Bei berechtigtem Interesse ist auch eine Ausbildung in Teilzeit möglich.

Erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Ausbilderinnen und Ausbilder unterstützen Sie während der gesamten Ausbildung.

Für die Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR ist folgende Berufsschule zuständig:

Geschwister-Scholl-Schule

Städt. Berufskolleg für Technik, Hauswirtschaft und Sozialpädagogik

Sekundarstufe II

Bismarckstraße 207-209

51373 Leverkusen

www.gss-lev.de

Außerdem werden Ihnen die gegenseitigen Rechte und Pflichten aus Ihrem Ausbildungsvertrag, die Organisation der Technischen Betriebe Leverkusen und die Anwendung der Vorschriften über Arbeitsschutz und Unfallverhütung vermittelt.

Das monatliche Ausbildungsentgelt beträgt derzeit (Stand 07/2020)

im ersten Ausbildungsjahr 1.018,26 €

im zweiten Ausbildungsjahr 1.068,20 €

im dritten Ausbildungsjahr 1.114,02 €

im vierten Ausbildungsjahr 1.177,59 €.

Ansprechpartnerin im Fachbereich Personal und Organisation:

Frau Finette, Tel.: 0214/406-1134

E-Mail: 11@stadt.leverkusen.de

Ansprechpartner der Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen:

Herr Pinterovic, Tel.: 0214/06-6940

E-Mail: klaus.pinterovic@tbl-leverkusen.de



**Bitte bewerben Sie sich auf aktuelle Stellenausschreibungen
ausschließlich über das online-Bewerberportal.
Die Bewerbungsfrist beginnt jährlich nach den Sommerferien des Vorjahres.**